

PROTOKOLL

**der 182. Delegiertenversammlung des Chorverbandes am Zürichsee
vom Samstag, 15. März 2008 im Erlibacherhof, 8703 Erlenbach
14.30 – 17.15 Uhr**

Anwesend: 82 Personen inkl. Vorstand

**Entschuldigt: Singfrauen Männedorf
Gemischter Chor Uetikon am See
Gemischter Chor Thalwil
Chinderchor Hombrechtikon
Schülerchor Männedorf**

Unentschuldigt: Zürcher Singstudenten

Traktanden:

Begrüssung

- 1. Appell (Stimmkartenkontrolle)**
 - 2. Wahl der Stimmzähler**
 - 3. Abnahme Protokoll der 181. Delegiertenversammlung**
 - 4. Jahresbericht der Präsidentin**
 - 5. Genehmigung der Jahresrechnung für das vergangene
Geschäftsjahr (Revisorenbericht)**
 - 6. Genehmigung des Budgets für das laufende Geschäftsjahr**
 - 7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das laufende
Geschäftsjahr**
 - 8. Wahlen**
 - 9. Aufnahme von neuen Mitgliedern**
 - 10. Ehrungen**
 - 11. Singchilbi 09**
 - 12. Anträge, Verschiedenes, allgemeine Mitteilungen**
 - 13. Nächste Delegiertenversammlung**
-

Begrüssung

Reto Albonico, Präsident des Männerchors Erlenbach begrüsst die Anwesenden herzlich und erläutert den heutigen Programmablauf. Nach der Versammlung um 17.30 Uhr findet ein Apéro statt, spendiert von der Gemeinde Erlenbach. Er bittet das Rauchen bis nach dem Nachtessen zu unterlassen, welches auf 18.30 Uhr angesetzt ist. Reto Albonico übergibt sodann das Wort dem Gemeindepräsidenten von Erlenbach, Herrn Ferdi Arnold

Dieser begrüsst die Anwesenden im Namen der Gemeinde Erlenbach. Musik und Gesang bedeute ihm viel und in seiner Jugend sei zu Hause viel gesungen worden. In kurzen Worten stellt er seine Gemeinde vor und weist im besonderen auf die Vorzüge der Gemeinde Erlenbach hin, sei das die Stadtnähe, das schöne Erholungsgebiet mit dem Erlenbachertobel, der neue Wanderweg von Zürich über Erlenbach nach Rapperswil oder das viel diskutierte "Gipfelischiiff". Erlenbach sei eine wohlhabende Gemeinde mit ca. 5000 Einwohnern. Herr Arnold wünscht allen Anwesenden eine interessante Versammlung und einen vergnügten Abend.

Dieser Begrüssung schliesst sich Rosita Hunziker, Präsidentin des CHaZ an und verdankt die Worte des Gemeindepräsidenten und speziell den gespendeten Apéro.

Einen speziellen Gruss richtet die Präsidentin an Hans-Ruedi Christen, Ehrenpräsident, an Werner Meier, Ehrenmitglied und an Rolf Meier, Delegierter des Zürcher Kantonal Gesangsvereins. Ein grosser Dank geht an den Frauenchor und an den Männerchor Erlenbach, insbesondere an Reto Albonico und Edith Scherrer für die heutige Organisation des Anlasses.

Nach dem von Szilvia Géczy dirigierten Liedes: Lachend, lachend, lachend kommt der Sommer über das Feldbeginnt die Präsidentin mit den Traktanden.

1. Appell (Stimmkartenkontrolle)

Die Vizepräsidentin, Trix Lerch übernimmt den Appell. Von den 82 anwesenden Personen inkl. Vorstand sind 69 Delegierte stimmberechtigt, was einem absolutem Mehr von 35 Stimmen entspricht..

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler/in werden Myrtha Blum vom Frauenchor Oberrieden und Herbert Rüegg von den Stadsängern Rapperswil einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 181. Delegiertenversammlung

Da innert der gesetzten Frist keine Bemerkungen eingegangen sind, bittet die Präsidentin durch Erheben der Stimmkarte Abnahme des Protokolls zu bestätigen. Rosita Hunziker dankt Trix Lerch für ihr letztes Protokoll als Aktuarin, meint aber, dass Trix die Arbeit nicht ausgehe.

4. Jahresbericht der Präsidentin (Beilage zum Protokoll)

Im Jahresbericht 2007 lässt die Präsidentin das vergangene Vereinsjahr Revue passieren mit einem Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des CHaZ. Speziell erwähnt sie den Leserbrief im Chorus von Hansruedi Christen, in welchem von modernem Management auch für Chöre die Rede war. Dass es kompetente Vorstände und eine gute Zusammenarbeit im Chor braucht. Werbung soll modern und offen präsentiert werden. Sie streift die letztjährige Delegiertenversammlung organisiert von den Stadsängern, die verschiedenen Sitzungen des Vorstandes, das neue Festreglement und die Präsidentenkonferenz in Horgen. Die Anwesenden verdanken den Jahresbericht mit kräftigem Applaus.

5. Genehmigung der Jahresrechnung für das vergangene Geschäftsjahr (Revisorenbericht)

Die Jahresrechnung wurde den Chören mit der Einladung zugestellt. Jean Grote erklärt in kurzen Worten die Rechnung, die einen Ueberschuss von Fr 556.60 aufweist. Es werden dazu keine Fragen gestellt. Darauf verliest Ernst Keller den Revisorenbericht und beantragt Genehmigung der Rechnung und dem Kassier Entlastung zu erteilen. Rosita Hunziker dankt den Revisoren Jean Hägeli und Ernst Keller für die Arbeit.

Die Rechnung wird durch Bestätigen mit der Stimmkarte von den Anwesenden einstimmig angenommen.

6. Genehmigung des Budgets für das laufende Geschäftsjahr

Das Budget wurde ebenfalls mit der Einladung versandt. Leider ist dem Kassier ein Fehler unterlaufen Jean Grote hat sich zu fest auf den Computer verlassen - dass dieser schon richtig rechne – sodass die Summe der Aufwendungen und die Summe Erträge nicht stimmen. Das korrigierte Budget wird diesem Protokoll beigelegt. Der Kassier bittet, diesen Fehler zu verzeihen.

Für die nächstes Jahr stattfindende Singchilbi werden Aufwendungen von Fr. 3000.- budgetiert und für Kurse Fr. 800.-, die sich aber mit den Kurseinnahmen aufheben werden. Der budgetierte Aufwand beträgt somit Fr. 21'000' der Ertrag Fr. 17'530.-, was ein Defizit von Fr. 3'470.- ergibt.

Das korrigierte Exemplar des Budgets wird mit einer Gegenstimme von den Anwesenden angenommen.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das laufende Geschäftsjahr

Die Mitgliederbeiträge erfahren keine Änderung.

ZKGV	Fr. 3.00
SCV	Fr. 4.00
SUISA Fr.	Fr. 5.20
CHaZ	<u>Fr. 4.30</u>

Total **Fr. 16.50.**

Der Beitrag von Fr. 16.50 pro Mitglied wird einstimmig angenommen.

8. Wahlen

Gemäss Statuten muss der Vorstand jedes Jahr neu gewählt werden. Erfreulicherweise sind für dieses Jahr keine Austritte zu verzeichnen.

Die Vizepräsidentin, Trix Lerch, übernimmt die Wahl der Präsidentin. Sie dankt Rosita Hunziker für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit. Mit grossem Applaus - anstelle der Stimmkarte - wird die Wiederwahl der Präsidentin bestätigt.

Die Vorstandsmitglieder Trix Lerch, Jean Grote, Manfred Schmidt und Helen Nüesch werden von den Delegierten unter Applaus wieder gewählt. Auch die Verbandsdirigentin Szilvia Géczy wird mit grossem Applaus wieder gewählt.

Wahl der Revisoren:

Die Revisoren sind jeweils für drei Jahre gewählt. Turnusgemäss scheidet jedes Jahr der 1. Revisor aus. Das ist dieses Jahr Ernst Keller aus Hombrechtikon, der dieses Amt letztes Jahr vom jetzigen Kassier Jean Grote übernommen hat.

Gemäss einem alten Delegiertenversammlungsbeschluss ist jedes Jahr ein anderer Verein verpflichtet, einen Revisor zustellen. Bis anhin hielten wir uns an die Reihenfolge im Etat, was jedoch bedeutet, dass in einigen Jahren eine rein weibliche Revisorinnenmannschaft das Zepter führt. Das findet der Vorstand nicht unbedingt sinnvoll und hat beschlossen, dass ab sofort Frauenchöre und Männerchöre abwechselungsweise die Revisoren stellen. Der erste Frauenchor auf der Etat Liste ist der Frauenchor Erlenbach, und Frau Rosmarie Hagen

hat sich freundlicherweise für das Amt der Revisorin zur Verfügung gestellt. Sie wird unter Applaus und mit Stimmkarte einstimmig gewählt

Somit stellen sich die Revisoren wie folgt zusammen:

1. Revisor: Hans Jürg Hägeli, Kronenstrasse 5, 8712 Stäfa
2. Revisor: Werner Meister, Chleeachterweg 11, 8634 Hombrechtikon
3. Revisorin: Rosmarie Hagen, Bahnhofstrasse 14, 8703 Erlenbach

Nächstes Jahr fällt gemäss Etat das Stellen eines Revisors den Stadtsängern Rapperswil zu.

9. Aufnahme von neuen Mitgliedern / Austritte / Ausschlüsse

Erfreulicherweise haben wir dieses Jahr wieder Eintritte zu vermelden. Es sind dies:

Gospelchor Wädenswil seit Juni 2007

Frauenchor Zollikon seit Juli 2007

Sängerbund Oberrieden seit Januar 2008

Rosita Hunziker bittet die Vertreter der neuen Chöre sich kurz vorzustellen.

Sepp Lagler, Vertreter des Gospelchors Wädenswil erläutert, dass der Gospelchor nicht nur Gospellieder singt wie es sein Name annehmen lässt. Es werden auch Musicals ins Programm aufgenommen. Folgende Konzerte werden diesen Herbst veranstaltet:

22. November in der Kirche Erlenbach

23. November mit dem Chinderchor Feusisberg, in Feusisberg,

30. November in der kath. Kirche Horgen

Der Chor hat momentan 35 Sänger und Sepp Lagler hofft auf einige Jahre Dabeisein im CHaz.

Der Gospelchor Wädenswil wird einstimmig aufgenommen.

Der Frauenchor Zollikon war schon einige Jahre im ChaZ und ist dann ausgetreten. Durch eine neue Chorstruktur beschloss er dann, sich wieder dem ChaZ anzuschliessen. Unter grossem Applaus wird auch der Frauenchor Zollikon wieder einstimmig aufgenommen.

Der Sängerbund Oberrieden, vertreten durch den Präsidenten Hugo Eisenbart, war bis anhin im Zunftverband Thalwil. Da sich dieser Verband auflöste, und sie Göttlicher des Frauenchors Oberrieden sind, war es für sie selbstverständlich, dem ChaZ beizutreten.

Hugo Eisenbart teilt mit, dass die beiden Chöre am 16. Mai 08 gemeinsam ein Konzert in Oberrieden aufführen.

Auch dieser Chor wird einstimmig aufgenommen

10. Ehrungen

Dieses Jahr sind keine Ehrungen vorzunehmen.

11. Singchilbi

Rosita Hunziker informiert über das Gesangsfest, genannt Singchilbi wie folgt:

Am Samstag 27. Juni 2009 wird die reformierte Kirche ein Dorffest, zusammen mit den Jugendorganisationen und einem Jugendchorfestival, durchführen. Der Anlass dazu ist das „250 Jahre Jubiläum der Grubenmann-Kirche“.

Szilvia Géczy wird das Jugendchorfestival organisieren. Mehr dazu an der nächsten Präsidentenkonferenz.

Für den Sonntag - den eigentlichen Gesangsfesttag - werden 1000 Sänger erwartet. Bis jetzt haben sich aber lediglich 8 Chöre angemeldet, die Präsidentin ist jedoch zuversichtlich, dass sich bis Ende der Anmeldefrist noch viele Chöre melden werden.

Die Festbeizli werden von verschiedenen Vereinen von Hombrechtikon geführt und in jeder Festkarte im Betrage von Fr. 50.- sind Fr. 30.- für Verpflegung inbegriffen, die in den verschiedenen Zeltrestaurants eingenommen werden kann.

Der zeitliche Ablauf ist auch bereits schon festgelegt:

von 08.00 - 12.00 Uhr Einsingen der Chöre in Räumen der Schule

von 09.00 - 13.00 Uhr Vortragen der Lieder mit/ohne Bewertung in den beiden Kirchen

von 10.00 – 13.00 Bewertungsgespräche mit Experten in Räumen der Schule

ca. 17.00 Verleihung der Prädikate auf dem Festplatz resp. bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal Hombrechtikon

Als Hauptsponsor konnte die Zürcher Kantonalbank gewonnen werden. Auch ist eine Homepage aufgeschaltet, welche in den kommenden Monaten mit interessanten Daten und Mitteilungen gefüllt wird. www.singchilbi2009.ch

12. Anträge, Verschiedenes, Allgemeine Mitteilungen

Anträge

Es sind keine Anträge von Seiten der Chöre eingegangen.

Homepage

Rosita Hunziker ermuntert die Anwesenden, die Homepage des ChaZ www.chaz.ch vermehrt zu besuchen. Dort befinden sich interessante Hinweise auf Konzerte, Links zu den Verbandschören, Adressen und Protokolle etc. zum Ansehen und Ausdrucken. Wenn Sie selbst etwas zu vermelden haben, ev. Konzertdaten, senden Sie diese an Manfred Schmidt; er wird diese Berichte unverzüglich auf unsere Homepage schalten.

ZKGV

Auch die Homepage www.zkgv.ch gibt Auskunft über verschiedene Aktivitäten des Zürcher Kantonal Gesangvereins. Die Kantonale Delegierten Versammlung findet am 17. Mai 2008 in Neerach statt

Initiative

Die Präsidentin ermuntert die Anwesenden, die Initiative „Jugend + Musik“ zu unterschreiben. Unterschriftenbögen liegen auf.

Subventionen des Zürcher Kantonal Gesangvereins

Für Stimmbildungskurse im Jahre 2009 können Anträge für Subventionen gestellt werden. Gesuche müssen bis spätestens Oktober 2008 beim Präsidenten eintreffen. Das neue Reglement liegt auf oder kann im Internet gefunden werden.

Veteranenwesen

Meldung von Veteranen bitte an Obmann Hans Rudolf Büchi, Neftenbach, Tel 052 315 38 88 oder e-mail buechi.fam@bluewin.ch

Jugendsingwoche

Vom 4. -12. Oktober 2008 findet in Ins die Jugendsingwoche statt. Es werden Paten und Sponsoren gesucht. Vielleicht hat ein Chor die Möglichkeit, mit einer Spende diese Singwoche zu unterstützen.

SUISA

Dieses Jahr müssen die Mitglieder des ChaZ die Liste mit den öffentlich gesungenen Werken nicht an die SUISA einreichen, da ein neuer Tarif ausgehandelt wird. Näheres darüber wird wahrscheinlich an der Präsidentenkonferenz im Herbst bekannt gegeben.

Etat

Die Etat-Blätter sind versandt und der ChaZ erwartet die neuen Daten der Chöre. Rosita weist darauf hin, dass die Angaben bezüglich Anzahl Sänger und Sängerinnen verbindlich sind, da wir aufgrund dieser Zahlen mit dem Kantonalverband abrechnen.

Namensänderung

Der gemischte Chor Riesbach hat seinen Namen geändert in: Chor Riesbach Zürich
Der Sängerverein Horgen und der Frauenchor Horgen haben sich zu einer Chorgemeinschaft zusammengeschlossen und nennen sich neu: Chorgemeinschaft Horgen

Mitgliederbeiträge

Der Kassier, Jean Grote bittet die Chöre, ihre Mitgliederbeiträge bis Ende Mai 08 zu überweisen, da der CHaZ auch seine Beiträge an den Kantonalverband bis Ende Juni 08 bezahlen muss.

Hinweise auf Konzerte

Folgende Konzerte von Verbandschören wurden gemeldet:

- 29. April 2008 Männerchor Uetikon im Riedstegsaal in Uetikon 20.00 Uhr
- 16. Mai 2008 Sängerbund Oberrieden Kirchenkonzert ref. Kirche Oberrieden
20.00 Uhr
- 25. Mai 2008 Stadtsänger Rapperswil Konzert reformierte Kirche Rapperswil
16.30 Uhr.
- 27. Juni 2008 Konzert der Chorgemeinschaft Horgen zusammen mit der Harmonix
Brass Band auf dem Dorfplatzzelt in Horgen, 20.00 Uhr
- 11. April 2008 Konzert des Männerchors Herrliberg in der Vogtei Herrliberg, mit
vorgängigem Nachtessen und anschl. Bauernmusik von Grüningen

Die Stadtsänger Zürich suchen ad hoc Sänger für Konzerte am 7./8./15. März 2009.
Proben sind geplant ab August 2009

Der Erwachsenen-Chor The Generations hat eine 3. Staffel Proben für Rock- und Poplieder der 60er Jahre gestartet

Aktivitäten des CHaZ

- 12. April 2008 Sing- und Stimmbildungskurs mit Szilvia Géczy im ref.
Kirchgemeindehaus Horgen (Flyer wurden versandt mit der DV
Einladung)
- 24. Mai 2008 Kurs für Fähnriche im Schulhaus Allmend, 8706 Meilen, Flyer liegen
auf.

Alle Informationen sind auch auf der Homepage des CHaZ abrufbar.

Zum Schluss übergibt die Präsidentin Rico Graf vom Männerchor Frohsinn Zumikon das Wort, da dieser noch ein paar Worte an die Anwesenden richten möchte.

Er verweist auf einen Artikel in der Zürichsee Zeitung der aussagte, die Chöre fänden keine neuen Sänger und Sängerinnen. Präsidenten klagten über sinkende Mitgliederzahlen. Ihn habe dieser Bericht verärgert, da nur die negativen Seiten des Chorwesens beschrieben werden. Er habe darauf der ZSZ eine Mail gesandt und erwähnt, dass mit entsprechender Werbung wohl Sänger gefunden werden. Bei seinem Chor in Zumikon habe sich, dank gezielter Werbung, der Sängerbestand verdoppelt. Man müsse nicht mit den Schlagworten: gute Kameradschaft - wir haben es lustig - entspannen beim Singen etc. werben. Dieses Produkt stimmt nicht mehr und kommt nicht mehr an.

Vielmehr müsse man Werbung machen mit einem Ziel. Sie hätten z.B. Flyer im Dorf verteilt mit der Information Sänger gesucht für ein Konzert zusammen mit der Harmoniemusik. 15 Personen hätten sich angemeldet und 13 davon seien im Chor geblieben. Es sei wichtig, im Dorf präsent zu sein mit guten Auftritten.

Das 2. Werbeprojekt bestand aus einer Chorschule mit Stimmbildung mit einer externen Gesangspädagogin und einem Abschlusskonzert zusammen mit dem Frauenchor Zumikon. Resultat: 4 neue Sänger
Rico Graf möchte die Chöre ermuntern, mit dem Produkt „Singen“ Werbung zu machen.

Anschliessend begrüsst Rolf Meier als Delegierter des Zürcher Kantonal Gesangsvereins im Namen des ZKGV die Anwesenden. Er freue sich immer, die Delegiertenversammlungen besuchen zu können und damit am Puls der Basis zu sein. Er stelle aber fest, dass überall die gleichen Probleme seien.

Der ZKGV wird in Zukunft keine eigenen Kurse mehr organisieren. Kurse für Stimmbildung, Notenlesen etc. müssten von den einzelnen Verbänden oder Chören angeboten werden, würden aber subventioniert. Der ZKGV erhalte zu diesem Zweck von der Kulturförderung des Kantons Zürich Beiträge. Bis jetzt habe er noch nicht viele Gesuche für Subventionen erhalten. Rolf Meier beendet seine an die Versammlung gerichteten Worte mit der Aufmunterung, Kurse anzubieten und zu besuchen.

Rosita übergibt noch Hansruedi Christen von der Gönnervereinigung „Freunde des Chorgesangs“ das Wort. Diese Gönnervereinigung besteht seit 2002 und hat zum Ziel, gute Produkte von jungen Sängern, Jugendsingwochen etc. zu unterstützen, darunter auch der junge Männerchor U17. Dieser hat eine Reihe von sieben Konzerten im Kanton Zürich geplant. Weitere Informationen dazu können im Internet abgerufen werden unter www.fdczürich.ch. Hansruedi Christen weist darauf hin, dass mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 200.- jedermann im Gönnerverein herzlich willkommen ist.

13. Nächste Delegiertenversammlung

Diese wird vom Frauenchor Oberrieden und vom Sängerbund Oberrieden organisiert.

Datum: März 2009, das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.
Ort: Oberrieden

Rosita Hunziker dankt den beiden Vereinen für die Übernahme der Organisation der Versammlung.

Die Delegiertenversammlung 2010 wird freundlicherweise von den Stadsängern Rapperswil organisiert.

Mit dem von Szilvia Géczy dirigierten Lied „Zecherweisheit“ schliesst die Präsidentin die Versammlung.

Für das Protokoll
Horgen, 23.3.2008

Helen Nüesch
Aktuarin

Beilagen: Jahresbericht der Präsidentin
 Budget korrigiert

Korrekturen und Aenderungen zu diesem Protokoll sind der Präsidentin, Rosita Hunziker, bis zum 1. Juni 2008 schriftlich einzureichen